

Re Regionale
Wertschöpfung.
WA Akzeptanz.
Beteiligung.

izes  GmbH
Institut für ZukunftsEnergie-
und Stoffstromsysteme

Beteiligung an und bei EE-Projekten

Ausgestaltung regionaler Wertschöpfung und finanzieller Beteiligung

Kommunen als Gestalter



Jede Kommune versucht, das Beste für sich und somit für die Gemeinschaft zu ermöglichen...



...als **aktiv gestaltender** oder mehr als **reagierender** Akteur.

Wertschöpfung und **finanzielle Beteiligung** sind für Akzeptanz bedeutsam - neben anderen wichtigen Faktoren wie **Fairness** des Verfahrens.



...abhängig von den eigenen Voraussetzungen, **Möglichkeiten**, Rahmenbedingungen, und **Herausforderungen**,



Machen reicht nicht...

- Damit der positive Effekt von regionaler Wertschöpfung und finanzieller Beteiligung wirksam werden kann, muss diese **gesehen, erfahren** werden können!
- Sie müssen sichtbar sein und kommuniziert werden.

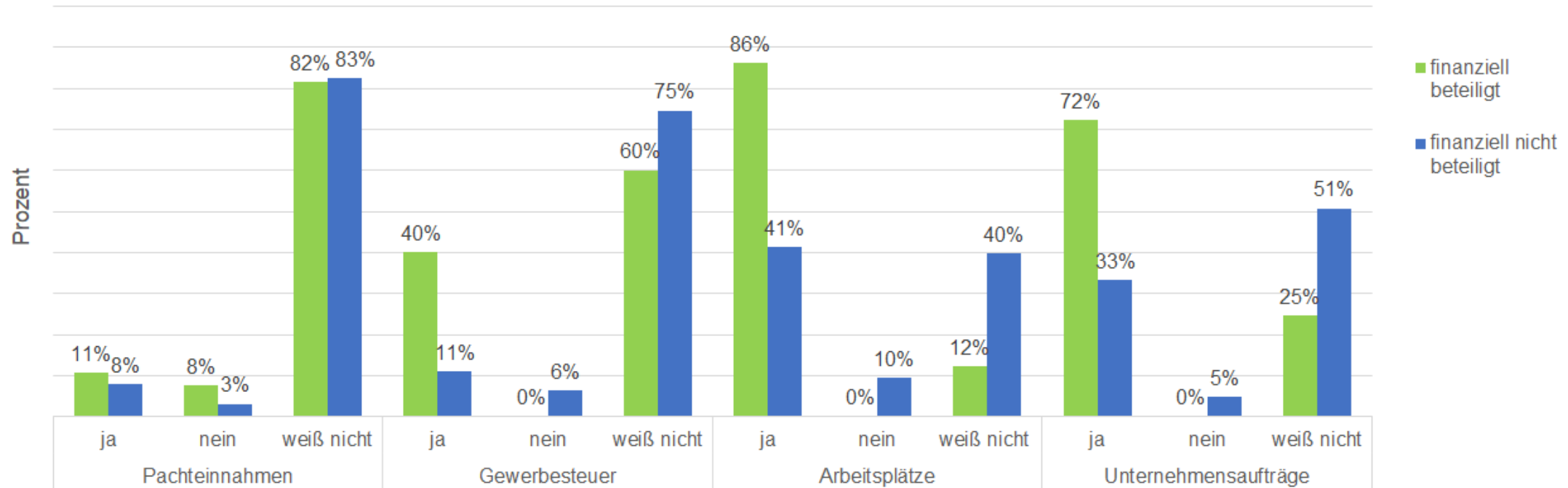


 **Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete**
in Leistungen dieses Betriebes für den Agrarumwelt- und Klimaschutz
und den Erhalt der Kulturlandschaft

 **mitfinanziert durch den Freistaat Bayern**
im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den
ländlichen Raum in Bayern 2014 – 2020

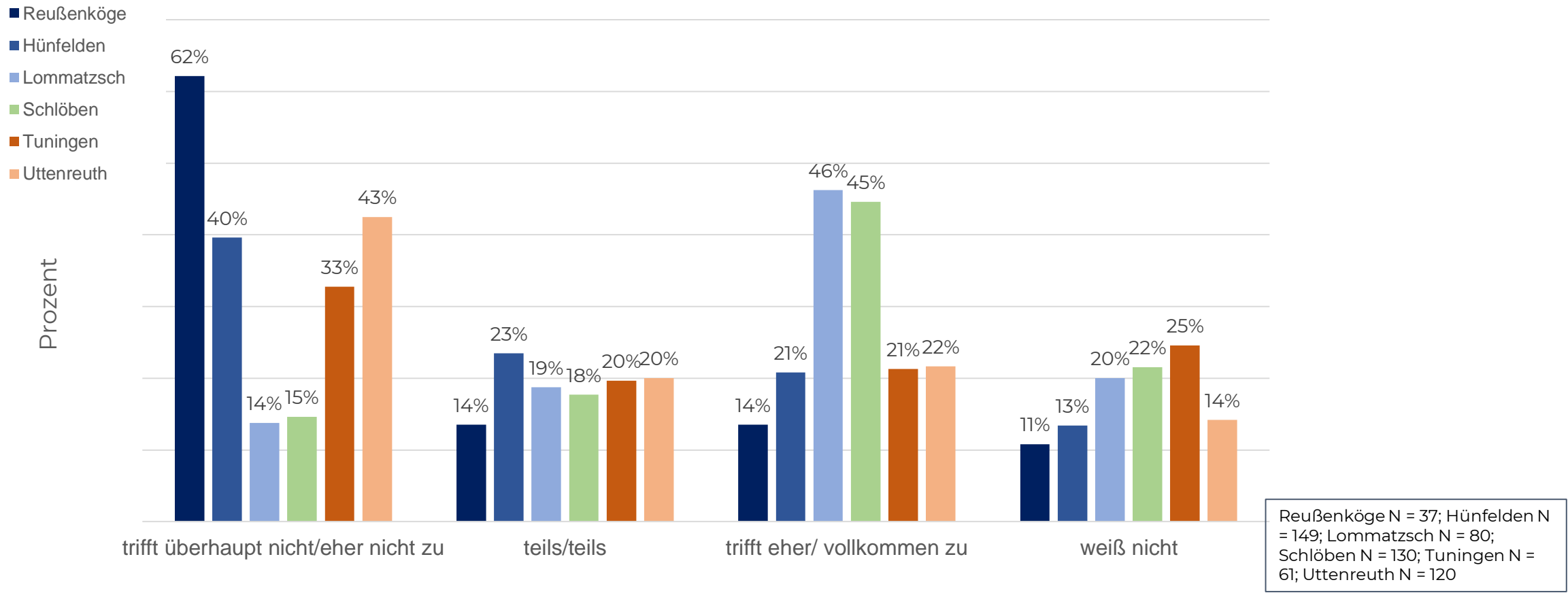
Wertschöpfung in verschiedenen Bereichen und finanzielle Beteiligung

Wahrgenommene Wertschöpfungseffekte



Unterschiedliche Befürchtungen in den Kommunen

Windkraftanlagen wirken sich negativ auf die Immobilienpreise in der Region aus.



Individuelle Beteiligungsmöglichkeiten – finanziell und am Prozess I

- **Finanzielle Beteiligung** und **Mitsprache** sind wichtig.
- **Eigenkapitalbeteiligung** macht zufriedener.
- Hintergrund/**Kontext** bedenken, z.B.
 - Finanzielle Mittel / Soziodemographie
 - Akzeptanz EE,
 - Historie: Planungsprozess; Akteurskonstellationen, andere Projekte



Individuelle Beteiligungsmöglichkeiten – finanziell und am Prozess II

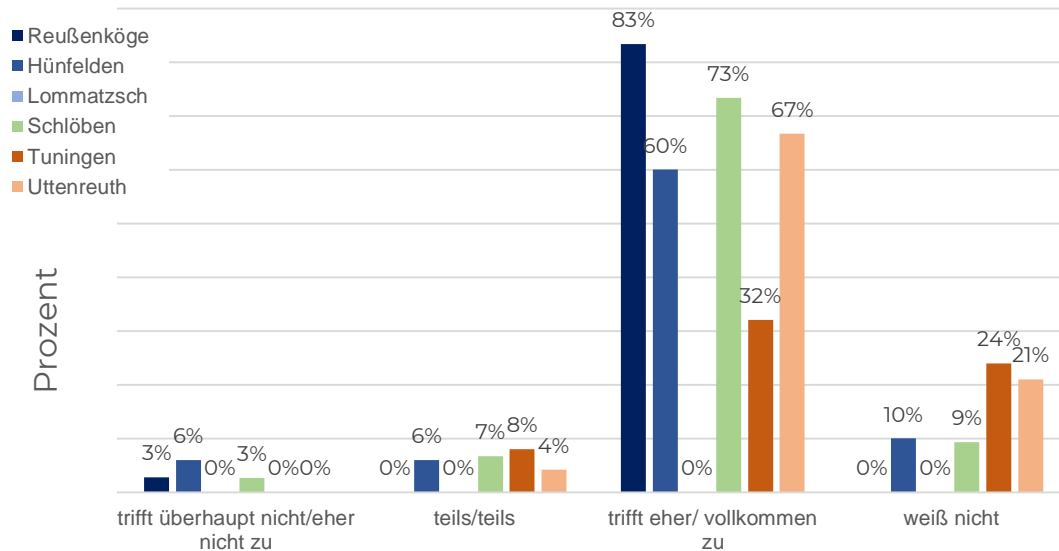
- Welchen Gestaltungsspielraum gibt es?
 - Welche Akteur*innen haben Einfluss und welche Prioritäten haben sie?
 - Welche Rolle kann die Kommune einnehmen?
- > bei der Gestaltung des finanziellen Beteiligungsmodells die Bürger*innen einbinden (sowie auch am Gesamtprozess)



Wichtigkeit finanzieller Beteiligung – Wunsch und Aktivität

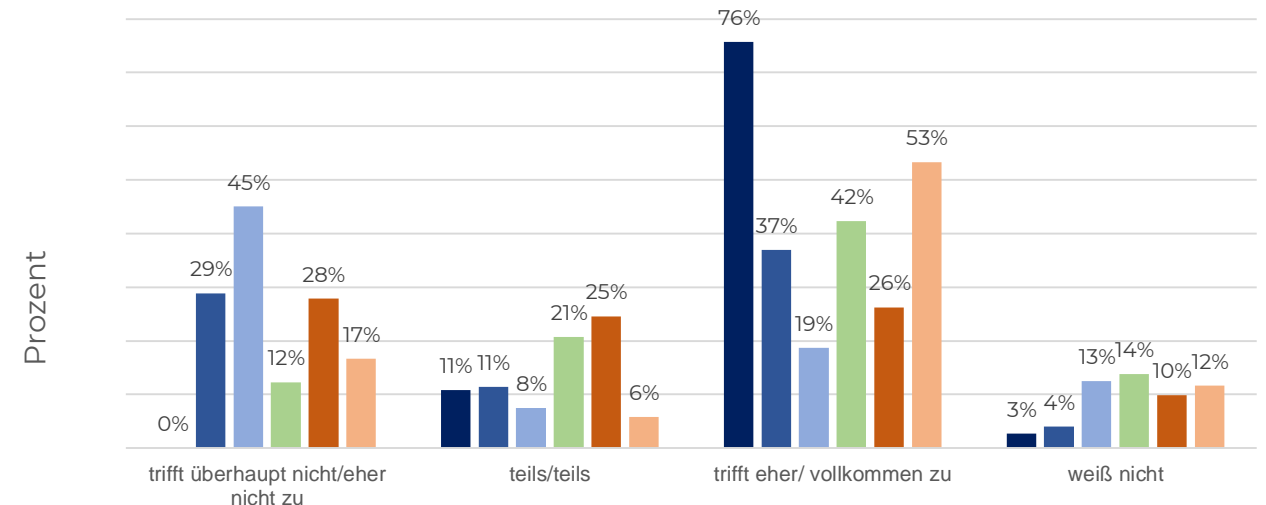
Wichtigkeit finanzieller Beteiligung

Ich finde es **wichtig**, dass es bei den EE-Anlagen diese finanzielle Beteiligungsmöglichkeit **gab**.



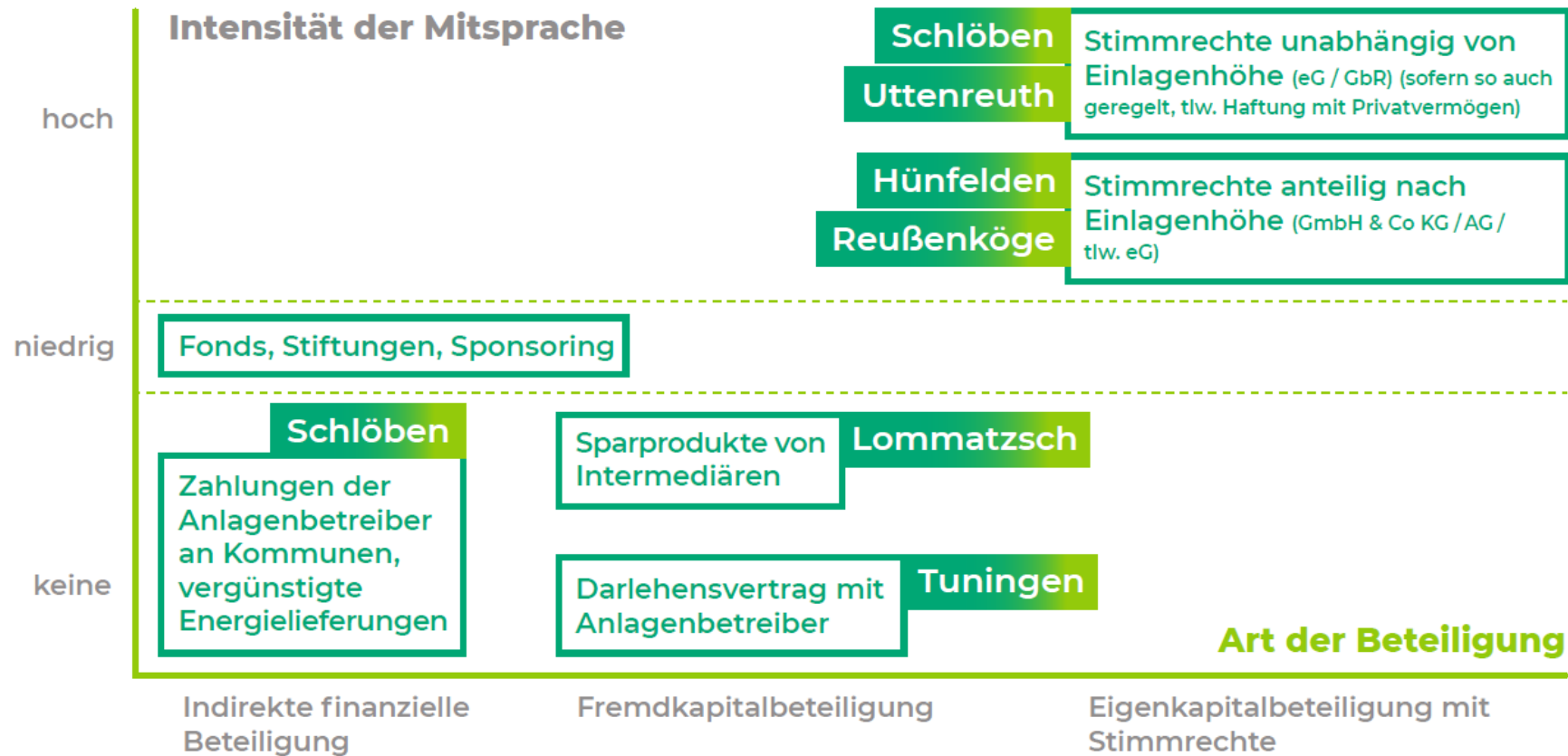
Absicht zu investieren

Ich würde mich **zukünftig** finanziell an EE-Anlagen **beteiligen**.



Reußenköge N = 37; Hünfelden N = 149;
Lommatzsch N = 80; Schlöben N = 130;
Tuningen N = 61; Uttenreuth N = 120

Finanzielle Beteiligung: Mitspracherechte und Art der Beteiligung



Individuelle Wege der Kommunen

- Hünfelden: Viel Wert gelegt auf umfassende Kommunikation; selbst finanziell beteiligt
- Schlöben: nah an den Bürger*innen; Mehrfachnutzen kombinieren (Nahwärme & Glasfaser)
- Lommatzsch: Sanierung des Haushalts; Investition des Investors in kommunale Energie-Maßnahmen
- Uttenreuth: „zeigen, dass es geht“ – Rendite nicht im Vordergrund; aktive Kommunikation
- Reußenköge: (fast) alle im Boot; intensiver Prozess; „Verdienen mit, nicht an dem Windpark“
- Tuningen: Doppelnutzung der Flächen für EE und LW (Weideland); Vertrauen in den Betreiber

Viel Erfolg bei der Umsetzung IHRER Energiewende!

Irina Rau
rau@izes.de

Jan Hildebrand
hildebrand@izes.de



Re Regionale
Wertschöpfung.
WA Akzeptanz.
Beteiligung.

Die **Projektwebseite** (AEE): <https://www.unendlich-viel-energie.de/projekte/rewa>

Renews Spezial Nr. 92: <https://www.unendlich-viel-energie.de/mediathek/publikationen/renews-spezial-die-energiewende-in-kommunen>

Der **Online-Wertschöpfungsrechner** für Erneuerbare Energien (AEE/IÖW):
<https://www.unendlich-viel-energie.de/wertschoepfungsrechner>

Fotos:
Eigene; Screenshot von
bioladen-chiemgau.de/eler/;
sowie Dank an die Fotograf*innen bei
unsplash.com

Ein Projekt von:

izes GmbH
Institut für ZukunftsEnergie-
und Stoffstromsysteme

i|ö|w
INSTITUT FÜR ÖKOLOGISCHE
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

**AGENTUR FÜR
ERNEUERBARE
ENERGIEN**

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages